



Kettenblatt

Infoblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart

Dezember 2024

*Liebe Kettenblatt Leserin,
lieber Kettenblatt Leser,*

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, mit all seinen Brüchen, Konflikten und Herausforderungen. Diese werden uns sicher auch ins nächste Jahr begleiten.

Die Wörter des Jahres sind ein Spiegel der aktuellen Situation. „Ampel-Aus“ steht für die zahllosen Baustellen in der deutschen Politik, zu der auch der zweite Platz passt: „Klimaschönfärberei“ umschreibt passend die aktuelle Klimadiskussion. Übertroffen wird es noch von dem von Boris Pistorius (SPD) geprägten Begriff „kriegstüchtig“.

Der Einsatz für Frieden, der Schutz vor den Folgen des Klimawandels, sowie der Kampf um soziale Gerechtigkeit werden uns als NaturFreunde also auch 2025 nicht loslassen.

Aber es gibt auch einigen Grund zur Vorfreude: Wir haben wieder ein abwechslungsreiches, vielfältiges und spannendes neues Jahresprogramm zusammengestellt und freuen uns deshalb auf viele gemeinsame Radtouren mit Euch!

Wir möchten uns auch bei allen bedanken, die im vergangenen und für's kommende Jahr zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

In diesem Sinne wünschen wir Euch allen geruhsame Feiertage und einen guten Start in ein hoffentlich friedliches Jahr 2025!

Peter Dipionke

*1. Vorsitzender
der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart*

Inhalt:	Seite
Grüße zum neuen Jahr	01
Kampf um Parkplätze	02
Spendenräder für Kinder und Jugendliche dringend gesucht	03
Goldener Herbst	04
Neues aus der Welt des Fahrrads	04
Einladung zur Mitgliederversammlung der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart	05
Das Radprogramm 2025 ist da	06
Tourenvorschau Januar bis März	06
Impressum / Datenschutz	08

Kampf um die Parkplätze

Der Kampf um die Parkplätze in Stuttgart treibt mitunter seltsame Blüten. Auf der einen Seite findet sich neben den redlich Parkplatzsuchenden eine beachtliche Anzahl von Autofahrenden mit einer großen Kreativität, wo überall geparkt werden könnte.

Auf der anderen Seite befinden sich Menschen, die gerne anderen vorwerfen, sie seien ideologisch einseitig und merken selber nicht, wie sie selbst auf Ideologien von gestern setzen, nach dem Motto freie Fahrt – und freies Parken – ausschließlich für das Auto.

Für die letztere Gruppe ist der Verkehrsversuch zum Superblock in der Augustenstraße im Stuttgarter Westen ein Beispiel. Durch eine veränderte Verkehrsführung wird die Augustenstraße für den Durchgangsverkehr uninteressant. Für die Anwohner ist damit eine Aufwertung des öffentlichen Raums verbunden mit mehr Grün und Sitzmöglichkeiten. Diesem hatten sogar die Stadträte von CDU und FDP ebenfalls zugestimmt.

Heute wird dieser Beschluss von der CDU als „grünlinke Mehrheit“ bei dem es um die „Umsetzung ihrer linken Ideologie und ihres Kampfes gegen das Auto“ veräußert. Die CDU vernimmt ein „überwiegend negatives Feedback“ zu dem Verkehrsversuch und befürchtet eine nicht objektive Auswertung des Versuches. Allerdings kommt das den Versuch begleitende Institut Stadt Mobilität Energie (ISME) zu einem anderen Ergebnis.

In einem Antrag vom April 2025 fordert die CDU-Gemeinderatsfraktion die Wiedereröffnung des Parkhauses an der Steinstraße und rabattierte Parkgebühren dort. Die Begründung folgt auf dem Fuße: „Es ist anzumerken, dass Autofahrer im Vergleich zu Fußgängern, Radfahrern oder ÖPNV-Nutzern deutlich mehr Geld im

Einzelhandel ausgeben (durch Studien belegt)“! Dies soll die Studie des Instituts für transformative Nachhaltigkeitsforschung in Potsdam (IASS) belegen. Es ist allerdings nur die halbe Wahrheit, dass der Betrag auf dem Einkaufszettel bei Autofahrern höher ist. Richtig ist aber auch, dass Radler, Fußgänger und ÖPNV-Nutzer durch mehrmaliges Einkaufen insgesamt 91 Prozent zum Umsatz beisteuerten, Autofahrer nur 9 Prozent.

Die FDP will es gleich noch doller. Einem Beschlusspapier der Parteispitze zufolge will die FDP wieder autofreundliche Städte. Kostenloses Parken oder auf Neu-Deutsch eine Park-Flatrate soll vermehrt Autos in die Städte locken. Zudem sollen weniger Fahrradstraßen und Fußgängerzonen eingerichtet werden. Der Beitrag der FDP nennt sich „aktiv gegen eine grüne Politik der Bevormundung“!

Wem dies nicht ausreicht, dem sei ein Blick auf die illegalen Parkmöglichkeiten empfohlen. Unlängst ist in Bad Cannstatt ein interessantes Verkehrsschild „Absolutes Halteverbot“ mit einem interessanten Zusatzschild aufgefallen, das dort über eine Woche stand. Dies konnte man unschwer derart interpretieren, dass das Parken auf dem Gehweg verboten sei. Aber bitte seit wann ist dies erlaubt, zudem in einer abmarkierten Kurve??? Eine erste Interpretation eines städtischen Mitarbeiters, „das ist sicherlich eine Baufirma, die stellen öfters allen Mist auf“ erwies sich als falsch. Es war das Städtische Garten und Friedhofsamt! Dies ist ein Offenbarungseid, wie weit die Parkmoral in Stuttgart gesunken ist, wenn sich ein städtisches Amt nur mit einem solchen Schild zu helfen weiß.

Eine Fortsetzung findet in den Stuttgarter Ecken statt. Eine sicherlich gute Idee Kreuzungen von Falschpar-

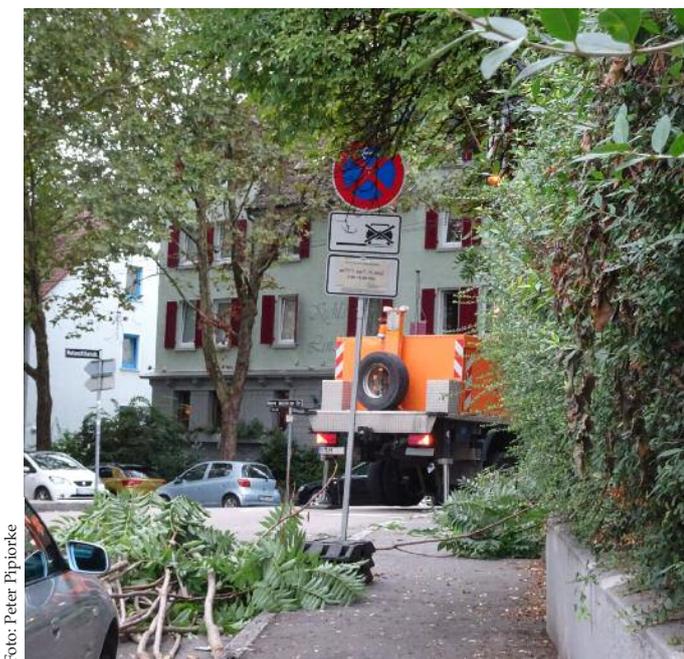


Foto: Peter Pipiorke



kern freizuhalten. Allerdings ist die Bilanz ernüchternd. Derzeit bestehende Ecken: Lerchenstraße / Silberburgstraße, Forststraße / Senefelderstraße, Forststraße / Hasenbergstraße, Breitscheidstraße / Senefelderstraße, Ludwigstraße / Senefelderstraße, Liststraße / Römerstraße, Liststraße / Stroberg. Hinzukommen sollen

Schloßstraße / Weimarstraße und Gutenbergstraße / Reuchlinstraße.

Die Ecken sind eine Bankrotterklärung der Verkehrsüberwachung in Stuttgart. An 7-9 von ??? Ecken in ganz Stuttgart sollen die Falschparker damit verhindert werden? ■ Peter Pipiorke

Spendenräder für Kinder und Jugendliche dringend gesucht

Wir vor der der sozialen Selbsthilfwerkstatt „Keller 5“ arbeiten seit mehreren Jahren gebrauchte Fahrräder wieder auf und bringen sie in einen verkehrstüchtigen Zustand. Anschließend geben wir sie gegen eine kleine Spende an Menschen ab, die sich auf dem freien Markt kein Fahrrad kaufen können.

Die Werkstatt unter der Paulinenbrücke in der „Sports Area“ ist Dienstags und Donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr geöffnet. Die ehrenamtlichen Helfer machen in der Regel ein- bis zweimal pro Woche Dienst. Für diese Tätigkeit haben wir im Frühjahr den Stuttgarter Bürgerpreis für Nachhaltigkeit bekommen.

Besonders hoch ist der Bedarf an Kinder- und Jugendrädern. Es kommen viele Familien und Alleinerziehende zu uns mit dem Wunsch nach einem Fahrrad für ihre Kinder. Dieses Jahr ist die Nachfrage für diese Altersgruppe so groß, dass wir weit mehr Räder herausgeben, als wir an Spendenrädern erhalten. Deshalb können wir zur Zeit die Wünsche der Eltern und natürlich auch der Kinder nur noch sehr eingeschränkt erfüllen. Immer häufiger müssen wir ihnen sagen, es tut uns leid, wir haben kein passendes Rad für euch. Gerade bei Kindern fällt dies mir persönlich immer sehr schwer.

Deshalb haben wir eine Bitte an Jedermann:frau: Wenn Sie ein gebrauchtes Kinder- oder Jugendrad (18 bis 26 Zoll) haben, aus dem Ihr Kind herausgewachsen ist, überlegen Sie sich bitte, ob Sie es uns nicht als Spende geben wollen. Die Räder dürfen gerne reparaturbedürftig sein, wir bringen fast jedes Rad wieder in einen gebrauchsfähigen Zustand. Wir versprechen Ihnen, dass jedes Rad seinen passendes Abnehmer:in findet.

Die Höhe der zu zahlenden Spende für die Abnehmer erfolgt nach bewährter Praxis in Selbsteinschätzung der eigenen finanziellen Möglichkeiten.

Natürlich freuen wir uns, wenn Sie uns die Räder vorbeibringen, im Stadtgebiet Stuttgart können wir aber auch eine Abholung organisieren.

Adresse:

Keller 5 in der Sports Area unter der Paulinenbrücke, in Richtung Marienplatz links von der Tübinger Straße.

Kontakt:

E-Mail: freundeskreis@r-ot.de

Instagram: keller5_stgt

Signal: Keller 5 Orga

■ Horst Mörchen

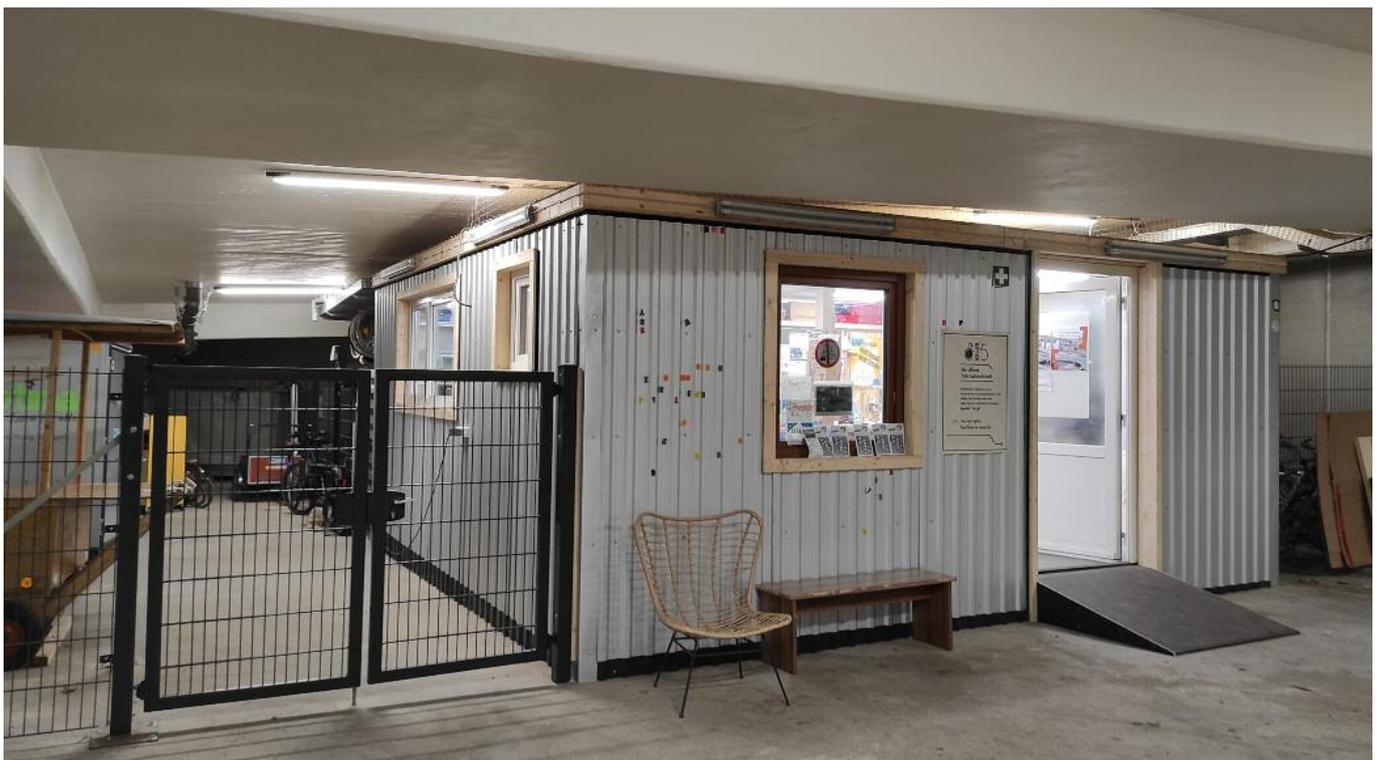


Foto: Horst Mörchen

Goldener Herbst



Foto: Andrea Mohr

Goldener Herbst, im wahrsten Sinne des Wortes.

Nur noch wenige Radtouren trennen uns vom neuen Jahr 2025. Bei dieser Gelegenheit möchten wir einmal insbesondere auf den „Goldenen Herbst“ zurückblicken. Allen Befürchtungen zum Trotz hat das Wetter, bis auf einmal, dem Goldenen Herbst alle Ehre erwiesen. Interessante Strecken und Ziele standen auf dem Programm.

Einzig die Suche nach Einkehrmöglichkeiten gestaltete sich nicht immer einfach, ja führte sogar zu Streckenänderungen.

So ist es natürlich kein Wunder, dass der Goldene Herbst auch im Jahresprogramm 2025 wieder Einzug hält. Allerdings mit einer Änderung: der Termin wandert ab 2025 auf den Donnerstag. In der Vergangenheit haben viele gute Einkehrmöglichkeiten geschlossen, leider. Hinzukommt, dass von den übrigen nicht wenige sowohl Montags als auch Dienstags Ruhetag haben.

Von daher liegt es nahe, nun auf den Donnerstag auszuweichen, die Zeit 11:15 Uhr und der Treffpunkt Feuersee bleiben gleich. ■ Friederike Votteler & Peter Pipiorke

Neues aus der Welt des Fahrrads

SPEZI 2025: Frühbucherrabatte

Vom 26. bis 27. April öffnet die Internationale Spezialradmesse SPEZI zum dritten Mal ihre Tore in der Laufmühle in Lauchringen und verspricht spannende Einblicke in innovative Mobilitätskonzepte. Eine gute Nachricht für Frühentschlossene: Die ersten 100 Wochenendtickets sind ab sofort zum Sonderpreis von nur 10 Euro erhältlich – ein attraktives Angebot.

Mit mehr als 3.000 Testfahrten allein im letzten Jahr zählt der Testparcours der SPEZI zu den Highlights der Veranstaltung. Für 2025 haben die Veranstalter eine entscheidende Verbesserung geplant: Zwei Fußgängerüberwege, die bislang für kleine Unterbrechungen sorgten, werden aus der Strecke entfernt. Dadurch sollen die Testfahrten künftig noch reibungsloser ablaufen und den Besuchern ein intensiveres Fahrerlebnis bieten.

Auch die Internationalität der Messe wird 2025 weiter gestärkt. Besonders hervorzuheben ist die französische Vereinigung Aveli, die auf 100 Quadratmetern zukunftsweisende Mobilitätslösungen zwischen Fahrrad und Auto präsentiert. Light Electric Vehicles (LEVs), die den

urbanen Verkehr revolutionieren könnten, stehen hier im Fokus. Infos: <https://www.spezialradmesse.de/>

■ Michael Weiß



Foto: SPEZI Lauchringen

Teststrecke SPEZI

Naturfreunde Radgruppe Stuttgart e.V.

www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de



Mitglied im:

- Württembergischen Landessportbund
- Württembergischen Radsportverband
- Bund Deutscher Radfahrer

Vorsitzender:

c/o Peter Pipiorke
Obere Waiblinger Straße 120
70374 Stuttgart
Telefon: (07 11) 61 73 94
Mobil: 0170 29 30 10 9
E-Mail: Peter@Pipiorke.de

Bankverbindung:

GLS-Bank
Konto-Nr.: 1060648700
IBAN: DE31430609671060648700

Dezember 2024

Mitgliederversammlung der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart

Liebe Naturfreundin, lieber Naturfreund, liebe Gäste,

In bewegten Zeiten findet unsere Mitgliederversammlung 2025 statt. Kriege Umweltkrise und zunehmende soziale Schieflage sind die Zeichen der Zeit.

Unser Blick geht zurück auf das vergangene Jahr 2024. Was war gut, was können wir besser machen? Dazu brauchen wir Euch!

Vor uns liegt das Radjahr 2025 mit einem vielfältigen Programm mit vielen schönen Touren.

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde der Radgruppe zu unserer Mitgliederversammlung ein!

Zeit: **Sa. 08.03.25, 14.00 Uhr**

Ort: Bürgerzentrum S-West, Bebelstr. 22, Wilhelm-Emil-Fein-Raum.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
 - Gesamtbericht
 - Finanzen
 - Satzungsänderungen
3. Diskussion
4. Anträge
 - Bericht der Kontrolle
 - Entlastung des Vorstandes
 - ?
5. Verschiedenes

Es gibt viel zu tun, packen wir es an!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Peter Pipiorke'.

1. Vorsitzender

Das Radprogramm 2025 ist da!

Es ist fast vollbracht, unser Jahresprogramm 2025 befindet sich in der Druckerei! Von unserer Homepage www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de/ kann es heruntergeladen werden. In Papierform kann es bei unserem Vereinsabend am Do. 09.01.25: „Vereinsabend:

Blick voraus“ mitgenommen werden. Siehe nachfolgender Terminkalender.

Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern im Jahresprogramm 2025 der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart!

■ Red.

*Das nächste Kettenblatt: Redaktionsschluss 12.02.2025, erscheint Mitte März.
Artikel bitte bis Redaktionsschluss an Siegfried Merkel: siegfried.merkel@t-online.de*

Terminkalender (* = Termine anderer Veranstalter)



Montags**RAD**demo:
Montagsdemo:

Jeden Montag um 17.45 Uhr am Feuersee
Jeden Montag um 18.00 Uhr

* Critical Mass Fahrraddemo

Jeden ersten Freitag im Monat, 18.30 Uhr, Rotebühlstraße / Feuersee

Sa. 21.12.24: Wanderung/Radtour zur Sonnenwendfeier

Der kürzeste Tag und die längste Nacht, Wendepunkte im Jahreslauf der Erde, sind für die Menschen schon lange besondere Anlässe. Seit den 1920er Jahren haben die NaturFreunde die Tradition der Sonnenwendfeiern aufgegriffen. Verbindung zur Natur und Besinnung waren und sind Motive hierfür. Für Kinder und Erwachsene wird das Sonnenwendfeuer entfacht und bietet natürlich die Möglichkeit, seine mitgebrachten Würste zu grillen. Je nach Wetter radeln oder wandern wir, **gemütlich**.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Feuersee, am S-Bahn-Aufzug oben.

Info: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 61 73 94.

Mo. 06.01.25: Neujahrswiegen

Genug geschlemmt, die Feiertage sind vorbei. Zum Auftakt in das neue Jahr besuchen wir die Hedelfinger Weingärtnergenossenschaft bei ihrem Neujahrswiegen in der Kelter. Neben einem gemütlichen Jahreseinklang können sich Gruppen oder Einzelpersonen auf der alten Traubenwage wiegen lassen. Je nach Wetter ganz o. teilw. mit ÖPNV.

Länge: Je nach Wetter. Weitere Infos ggf. am Vortag auf unserer Homepage, **gemütlich**.

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Bahnhof Cannstatt, Haupteingang.

Kosten: ggf. VWS.

Info: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 09.01.25: Vereinsabend: Blick voraus

Präsentation des **Jahresprogramms 2025** der Radgruppe, Erfahrungsaustausch und gemütliches Beisammensein.

Treffpunkt: 19:00 Uhr, Bürgerzentrum S-West, Bebelstr. 22, Wilhelm-Emil-Fein-Raum.

So. 19.01.25: Radtour / Wanderung zum „Essen in der Kunst“

Mit der S-Bahn fahren wir nach Waiblingen und besuchen zunächst die Galerie Stihl mit der Ausstellung: Ein Fest für die Augen! Essen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. Im Anschluss an diese Reise durch die Welt des Essens radeln wir – je nach Wetter – nach Stuttgart. Einkehr ist vorgesehen.

Bitte um Anmeldung, damit wir ggf. eine Führung bestellen können.

Radtour:

Länge: Je nach Wetter, **gemütlich**.

Treffpunkt: 12:00 Uhr am Bhf. Waiblingen, 12:15 Uhr Galerie Stihl.

Kosten: Führung, + 5 € für Gäste.

Info und Anmeldung bis 15.01.25: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Wanderung:

Wir wandern vom Bahnhof Waiblingen durch den historischen Mauergang zur Ausstellung.

Anschließend geht es über das Natur-/Vogelschutzgebiet Unteres Remstal über Hegnach nach Remseck.

Bitte Vesper mitbringen.

Länge: 12 km, Aufstieg 100 m, Abstieg 160 m.

Treffpunkt: 11:05 Uhr, Klett-Passage, vor SSB-Glaskiosk.

Kosten: ÖPNV-Ticket, Führung, + 5 € für Gäste.

Info und Anmeldung bis 10.01.25: Reinhard und Ulrike Möhrle, Tel. 0711 63 90 18.

Sa. 08.02.25: Wichtelausflug per Rad

Die Tour der Radgruppe führt, je nach Wetter, mit dem Rad, per pedes oder ÖPNV zur Hausbrauerei Wichtel in Feuerbach. Bitte kurz vorher anmelden.

Länge: ca. 5 – 20 km, **gemütlich**.

Treffpunkt: 14:30 Uhr. Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: ggf. VVS + 5 € für Gäste.

Info + Anmeldung: Reinhold Bloom, 0176 42 52 53 88.

Do. 13.02.25: Vereinsabend: Vortrag E-Scooter – Fluch oder Segen

Spaßroller, Umweltfreundlich, Flexibel, ... oder Falschparker, Unfallgefahr, Umweltgefahr ... , eine kontroverse Diskussion begleitet diese E-Roller. Eine Novelle der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung sieht vor, dass sie auf Wegen „Radverkehr frei“ fahren dürfen, einen Überholabstand unter 1,50 m und eine Liberalisierung des Parkens auf Gehwegen. Eine Diskussion über das, was gilt, was geplant ist und wie wir reagieren.

Referent*in: Friederike Votteler + Peter Pipiorke.

Treffpunkt: 19:00 Uhr, Bürgerzentrum S-West, Bebelstr. 22, Wilhelm-Emil-Fein-Raum.

Sa. 08.03.25: Mitgliederversammlung der Radgruppe

Diskussion über die Arbeit der Radgruppe im vergangenen sowie im laufenden Jahr. Jede(r) kann Ideen einbringen. Auch Gäste sind herzlich eingeladen!

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Bürgerzentrum S-West, Bebelstr. 22, Wilhelm-Emil-Fein-Raum.

Mo. 10.03.25: Lernen und Üben – FAHRRAD-REPARATURKURS

NF Weilimdorf: Radspezialist Helmut Botta zeigt uns, wie wir unser Fahrrad funktionstüchtig erhalten können: – Bremsen, Beleuchtung, Kette ölen, Reifenwechsel, Verschleißteile – Welche Werkzeuge brauchen wir? Man kann sein eigenes Fahrrad mitbringen, Fragen stellen und praktisch üben.

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein Chloroplast e.V.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Chloroplast, Solitudestr. 99 · 70499 Stuttgart-Weilimdorf

Kosten: Keine. **Info:** Helmut Botta, 88 65 10.

Do. 13.03.25: Vereinsabend: Vortrag Daimler Benz im 3. Reich

Wie war die Daimler Benz AG mit den Machthabern des 3. Reiches verstrickt, wie profitierten sie von der Kriegswirtschaft. Inwieweit wurden Zwangsarbeiter und KZ-Häftlinge eingesetzt und wie wurden diese Frage nach 1945 aufgearbeitet. Siehe auch: **So. 16.03.25: Radtour zur KZ-Gedenkstätte Neckarelz.**

Referent: Karl Reif, ehem. stv. Betriebsratsvors. Mercedes Benz Werk Untertürkheim

Treffpunkt: 19:00 Uhr, Bürgerzentrum S-West, Bebelstr. 22, Wilhelm-Emil-Fein-Raum.

So. 16.03.25: Radtour zur KZ-Gedenkstätte Neckarelz

Das KZ Neckarelz entstand 1944, als die größte deutsche Fabrik für Flugmotoren, das Daimler-Benz-Motorenwerk Genshagen und Sindelfingen, aus den umkämpften Gebieten in das „bombensichere“ Obrigheim verlagert wurde. Die KZ-Arbeitskräfte wurden in der Volksschule Neckarelz untergebracht, die nach und nach um Baracken und weitere Gebäude auf dem Schulhof erweitert wurde. Nach dem Krieg wurde aus dem KZ Neckarelz wieder eine Schule, über die KZ-Vergangenheit schwieg man lieber. Inzwischen gibt es eine Gedenkstätte, die wir besuchen werden. Je nach Wetter werden wir eine längere oder kürzere Strecke auf dem Neckar- bzw. Elzradweg zurücklegen. Einkehr ist vorgesehen.

Länge: Je nach Wetter, **gemütlich**.

Treffpunkt: 09:30 Uhr, Stuttgart Hbf. Gleis 8 (?), (Zustieg bereits ab Cannstatt möglich, Abfahrt dort 09:33 Uhr).

Kosten: Führung + 5 € für Gäste.

Info: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

So. 30.03.25: Start in die Radsaison

Gemeinsam mit dem ADFC startet die NaturFreunde Radgruppe in die Radsaison 2025. Hierzu sind alle Stuttgarter RadlerInnen herzlich eingeladen. Es besteht ein Angebot von verschiedenen Radtouren.

Der Beitrag der Radgruppe:

Auf den Spuren des PFFFestivals

PFFF steht dabei für das Geräusch einer Spraydose. Bei dem Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Stuttgart, der Baden-Württemberg-Stiftung und dem Kunstverein-Wagenhalle gestalteten Künstler*innen großflächige

Kunstwerke an Gebäuden im Stadtgebiet. Bei dieser Radtour wollen wir uns auf die Spuren dieser Kunstwerke begeben.

Länge: ca. 25 km, **gemütlich**.

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Schlossplatz Kunstgebäude.

Kosten: Keine.

Info: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 03.04.25: Start Radtreff 1 (gemütlich bis leicht sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine.

Info: Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

So. 06.04.25: Neubürger - Radtour – WEILIMDORF KENNENLERNEN

NF Weilimdorf: Für neu hinzugezogene (und auch alteingesessene) Mitbürger zum Kennenlernen des Stadtbezirks und seiner Stadtteile Bergheim, Wolfbusch, Hausen und Giebel: Geschichte, Sehenswertes, Wissenswertes. Wo ist was? Schulen, Turnhallen, Kirchen, öffentliche Einrichtungen, Einkaufen...

Länge: 12 km, **gemütlich**.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Weilimdorf Löwenmarkt.

Kosten: Keine.

Info: Helmut Botta, 88 65 10.

So. 13.04.25: Von Geislingen nach Kirchheim

Die Tour startet in Geislingen und führt entlang des oberen Filstals durch die historische Altstadt Wiesensteigs. Weiter geht es vorbei am Filsursprung auf die Albhochfläche. Nach einem kurzen Abstecher zum Neidlinger Wasserfall geht es weiter abwärts über Neidlingen nach Kirchheim. Einkehr ist vorgesehen.

Länge: ca. 50 km, **leicht sportlich**.

Treffpunkt: 09:00 Uhr, Stuttgart Hauptbahnhof, Gleisvorfeld.

Kosten: VVS + 5 € für Gäste.

Info: Harald Walter, 0176 64 81 93 44.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Datenschutz

mit unseren Newslettern erhalten Sie regelmäßig von der NaturFreunde Radgruppe Stuttgart e.V. Informationen zu Themen rund um das Radfahren, sowie Veranstaltungshinweise. Zu diesem Zweck speichern wir Ihre E-Mail-Adresse.

- Diese Daten verwenden wir ausschließlich zur Versendung unserer Newsletter.
- Ihre Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben.
- Wenn Sie weiterhin diese Informationen erhalten möchten, brauchen Sie nichts zu unternehmen und erteilen uns damit die Genehmigung, Sie weiterhin informieren zu dürfen.
- Sollten Sie unsere **Newsletter nicht mehr lesen wollen**, bitten wir um eine kurze Mail an: peter@pipiorke.de

Kettenblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart

Das Kettenblatt ist das Infoblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart. Es informiert über:

- Radfahren in Stuttgart,
- aktuelle Veranstaltungen und Mitteilungen der Radgruppe,
- Neuigkeiten aus der Welt des Fahrrads,
- Berichte über Radtouren, etc.

Das Kettenblatt erscheint vierteljährlich und ist als E-mail-Version kostenlos. Es kann auf der Internetseite der Radgruppe www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de oder unter peter@pipiorke.de (ab)bestellt werden.

c/o Peter Pipiorke, Obere Waiblinger Str. 120, 70374 Stuttgart, Telefon: 0711 61 73 94,

E-Mail: peter@pipiorke.de, Internet: www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de. Redaktion: Siegfried Merkel, siegfried.merkel@t-online.de, Gestaltung und Layout: Michael Weiß, E-Mail: mweiss-stuttgart@online.de

